

An die

Stadtwerke Munster-Bispingen GmbH
- Entwässerungswesen -
Rehrhofer Weg 127 – 133
29633 Munster

Eingangsstempel	Prüfvermerk
-----------------	-------------



Entwässerungsantrag

Auf der Grundlage der zurzeit gültigen **Abwassersatzung der Gemeinde Bispingen** wird die Entwässerungsgenehmigung für die nachfolgend beschriebene Grundstücksentwässerungsanlage beantragt. **Der Antrag ist mind. 4 Wochen vor Baubeginn einzureichen.**

1. AntragstellerIn / BauherrIn, derzeitige Anschrift		
Name / Vorname	Str., Hausnr.	
	PLZ, Ort	
E-Mail-Adresse	Telefon / Fax	

2. Entwurfsverfasser		
Name / Vorname	Str., Hausnr.	
	PLZ, Ort	
E-Mail-Adresse	Telefon / Fax	

3. Bauvorhaben	
<input type="checkbox"/> Neubau <input type="checkbox"/> Umbau / Änderung <input type="checkbox"/> Baugenehmigung beantragt	Bezeichnung des Bauvorhabens

4. Baugrundstück			
Gemarkung		Flur	Flurstück-Nr.
Gemeinde	Ortsteil	Str., Hausnr.	

5. Anschlussantrag für
<input type="checkbox"/> Neuerrichtung der Grundstücksentwässerungsanlage mit Anschluss an die öffentliche Kanalisation <input type="checkbox"/> Erweiterung der Grundstücksentwässerungsanlage

6. Art des Abwassers

- häusliches Schmutzwasser
- gewerbliches Schmutzwasser

- Regenwasser
- Drainagewasser

- Kondensat aus Heizungsanlagen

Heizleistung: _____ kW

7. Niederschlagswasser

- Anschluss an den öffentlichen Regenwasserkanal
- Versickerung von sauberem Niederschlagswasser auf dem Grundstück

8. Anzahl von geplanten / vorhandenen Einrichtungen

- ___ WC-Becken
- ___ Urinale
- ___ Bidets
- ___ Duschwannen
- ___ Badewannen
- ___ Wasch- und Ausgussbecken
- ___ Bodenabläufe
- ___ Hebeanlagen
- ___ Waschmaschinen
- ___ Geschirrspüler

- _____ m Drainageleitung
- _____ Fettabscheider nach DIN 4040
- _____ Kartoffelstärkeabscheider

sonstige Einrichtungen:

- Anschluss von Einrichtungen unterhalb der Rückstauenebene

9. Grundwasser- / Regenwassernutzung

- Regenwasserspeicher
- Grundwasserbrunnen
- für Gartenbewässerung
- für WC-Spülung, Waschmaschinen

10. Einzureichende Anlagen

- Amtlicher Lageplan, M. 1:500 / 1.000 mit Grundstücksgröße
- Technischer Lageplan, M. 1:500 mit
 - neuestem Gebäudezustand
 - Darstellung Straßenkanäle vor dem Grundstück
 - Schmutz- / Regenwasserleitungen / Kontroll- / Sickerschächten
- Grundrisspläne, M. 1:100 mit Darstellung von Leitungen und Entwässerungsobjekten
- Schnittplan, M. 1:100 durch Fall-/Entlüftungsröhre/Entwässerungsobjekten des Gebäudes und Grundleitungen/ Revisionsschächte des Grundstücks
- Gewerbebetriebe:
 - Beschreibung der Abwassereinrichtungen
 - Angabe über Abwasserart und -menge
- Weitere Anlagen: _____

11. Unterschriften

Ort, Datum

Unterschrift AntragstellerIn / BauherrIn

Stempel/Unterschrift Entwurfsverfasser